



Embraer 190-100LR
WDL Aviation

Spotterjahresauftakt mit dem VfL Wolfsburg. Früh in diesem Jahr ging es ins Trainingslager im portugiesische Almancil. Den Flug von Braunschweig nach Faro übernahm die kleine deutsche Charterfluggesellschaft WDL Aviation. Die Flotte der Gesellschaft mit Sitz in Köln umfasst aktuell fünf Maschinen: Neben vier Embraer 190 wird noch eine einzige, vierstrahlige British Aerospace BAe 146-200 betrieben. Einer der Vorläufer der Gesellschaft, die Westdeutsche Luftwerbung (WDL), war nach der Lufthansa die zweite deutsche Fluggesellschaft, die in der Bundesrepublik Deutschland ihre Betriebserlaubnis erhielt (1955).



Boeing 737-800WL
Luxair

Maschinen der Gesellschaft Luxair war schon häufiger Gast am Braunschweiger Flughafen, allerdings jetzt zum ersten Mal mit einer Boeing 737-800. Zur Zeit betreibt die Gesellschaft insgesamt acht Boeing 737, davon vier in der Version 737-700 und vier in der Version 737-800. Daneben gehören noch elf De Havilland Canada DHC-8-400 zur Flotte, die auch schon einige Male in Braunschweig zu sehen waren. Neben Linienflügen bietet Luxair auch Charterflüge an. Die Gesellschaft wurde im Jahr 1962 gegründet, ihr Ursprung geht aber auf das Jahr 1948 zurück, als ihr Vorläufer, die Luxembourg Airlines Company, gegründet wurde.



Dassault Falcon 2000LX ISTAR
DLR Flugbetriebe

Neuzugang für die Flotte des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR). Diese Dassault Falcon 2000LX wird unter der Bezeichnung ISTAR (In-Flight Systems & Technology Airborne Research) zukünftig als fliegende Plattform für Projekte des DLR in Bezug auf experimentelle Flugsteuerung und Inflight-Simulation dienen. Dazu wurde sie vom Hersteller Dassault in Bordeaux für die Aufnahme der späteren Ausrüstung entsprechend umgerüstet.